

ORCHESTER | MUSIKER

Isa-Sophie Zünd

Dirigenten und Solisten 2022

Dirigenten und Solisten 2020

Klavier

Isa-Sophie Zünd wuchs in Liechtenstein auf und besuchte das Musikgymnasium in Feldkirch. Sie absolvierte das „künstlerische Basisstudium“ am Vorarlberger Landeskonservatorium bei Prof. Anna Adamik. Zum jetzigen Zeitpunkt studiert sie bei Claudio Martínez Mehner in Basel. Die ersten beiden Jahre ihres Studiums absolvierte sie gleichzeitig bei Adrian Oetiker. Die junge Pianistin nimmt regelmässig an Meisterkursen teil, u. a. bei Andras Kemenes, Kennedy Moretti, Ian Fountain, Pavel Gililov, Claudio Martínez Mehner und Hung-Kuan Chen. Ergänzende Impulse für ihre künstlerische Ausbildung erhält sie von Oliver Schnyder, Kammermusikunterricht bei Anton Kernjak. Zudem ist sie Stipendiatin der Internationalen Musikakademie in Liechtenstein und nimmt an deren Intensiv-Wochen teil.



Beim „Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb“ gewann sie auf Bundesebene mehrere erste Preise sowie einen Sonderpreis. Beim österreichischen Wettbewerb „Prima la Musica“ erreichte sie 2018 mit der Höchstpunktzahl aller Solisten den Vorarlberger Landessieg in der Kategorie Klavier solo. Kurz darauf erwarb sie den Titel der österreichischen Bundessiegerin. Isa-Sophie Zünd ist Preisträgerin des „Solistenwettbewerbs 2019“ des VorarlbergerLandeskonservatoriums und war mehrfach live im Radio zu hören, beispielsweise im Rahmen der Reihe „Talente im Funkhaus“ (ORF).

Im Alter von 13 Jahren trat Isa-Sophie Zünd erstmals solistisch mit Orchester auf, ein Jahr später gestaltete sie ihr erstes Rezital. Sie tritt immer wieder in kammermusikalischen Formationen oder als Solistin mit dem Sinfonieorchester Liechtenstein, dem Sinfonieorchester des Vorarlberger Landeskonservatoriums und mit dem Orchester Liechtenstein-Werdenberg und weiteren. Ihre Konzerttätigkeit führte sie neben Liechtenstein, der Schweiz und Österreich auch nach Deutschland und Ungarn.

Isa-Sophie Zünd wird von der Kulturstiftung Liechtenstein und der Zaczkowski-Stiftung unterstützt.

Foto: Victor Marin Roman